



## Was erwartet mich in der Qualifikationsanalyse?

Zielgruppe:  
Antrag-  
stellende

In der vorliegenden Broschüre erhalten Sie einen Überblick über den Ablauf einer Qualifikationsanalyse (QA). Weitergehende Fragen beantwortet die Broschüre „FAQ – Häufig gestellte Fragen“:

➔ [www.erkennung-in-deutschland.de/fragen-zur-qa](http://www.erkennung-in-deutschland.de/fragen-zur-qa)

# INHALT

	Was ist eine Qualifikationsanalyse?.....	4
	3 Qualifikationsanalysen – 3 Wege zur Anerkennung.....	5
	MEINE QA: <b>Anlagenmechaniker SHK – Eduard Asadullin</b>	
	Schritt 1: Die Beratung.....	6
	Schritt 2: Das Sondierungsgespräch.....	8
	Schritt 3: Die Qualifikationsanalyse.....	10
	MEINE QA: <b>Elektroniker – Viktor Mohr</b> .....	14
	MEINE QA: <b>Kauffrau für Büromanagement – Narjes Rezvanian</b> .....	16



## WAS IST EINE QUALIFIKATIONSANALYSE?

Die zuständige Stelle für die Anerkennung hat Ihnen eine Qualifikationsanalyse empfohlen. Was bedeutet das?

Für die Anerkennung ausländischer Berufsqualifikationen sind in der Regel bestimmte Dokumente notwendig. Sie können die Dokumente nicht vorlegen? Das kann zum Beispiel der Fall sein, wenn sie auf der Flucht verlorengegangen sind. Dann kommt vielleicht eine QA in Frage. Eine QA ist vielleicht auch möglich, wenn die Dokumente nicht alle notwendigen Informationen enthalten.

Voraussetzung: Sie haben einen im Ausland anerkannten Abschluss gemacht. Die QA gibt es für Ausbildungsberufe, Meisterberufe und Fortbildungsberufe. In der QA können Sie zeigen, was Sie können und so die Anerkennung Ihrer Berufsqualifikation erreichen. Eine QA können Sie übrigens auch sehr gut neben dem Job machen. Der zeitliche Aufwand ist nicht hoch.

Begleiten Sie den Anlagenmechaniker Eduard Asadullin, die Kauffrau für Büromanagement Narjes Rezvanian und den Elektroniker Viktor Mohr auf ihrem Weg zur Anerkennung! Genau wie Sie sind alle 3 Profis. Mit der QA können Sie das auf ganz praktische Weise zeigen. Die QA ist ein Nachweis Ihrer Qualifikation und keine Prüfung.

Jede QA ist individuell. Sie wird genau für Ihren Kenntnisstand im Beruf vorbereitet. Dafür sorgt eine Berufsexpertin oder ein Berufsexperte aus Ihrer Branche. Sie oder er bringt viel Berufserfahrung mit und begleitet Sie durch Ihre QA – genauso wie bei den 3 Beispielen in dieser Broschüre.

**Gut zu wissen:** Sie haben einen gesetzlichen Anspruch auf eine QA. Denn die QA steht im Berufsqualifikationsfeststellungsgesetz (BQFG) und in der Handwerksordnung (HwO).



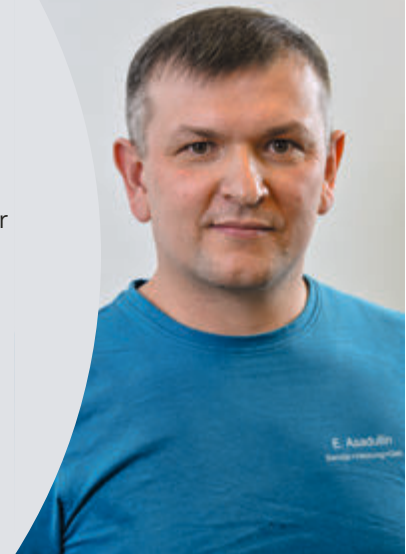
## 3 QUALIFIKATIONSANALYSEN – 3 WEGE ZUR ANERKENNUNG

### Steckbrief 1:

#### Eduard Asadullin

Eduard Asadullin kam 2018 aus Russland nach Deutschland. Er und seine Familie gehören einer religiösen Minderheit an und konnten nicht mehr dortbleiben. In Russland hatte er einen eigenen Betrieb. Wichtige Dokumente für die Anerkennung seiner beruflichen Qualifikation konnte er nicht mitnehmen. Sein Weg zur Anerkennung führte daher über die QA.

<b>Name</b>	Eduard Asadullin
<b>Alter</b>	42
<b>Referenzberuf</b>	Anlagenmechaniker für Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik (SHK)
<b>Herkunftsland</b>	Russland
<b>Tätig als ...</b>	Anlagenmechaniker SHK



### Steckbrief 2:

#### Narjes Rezvanian

Narjes Rezvanian kam 2014 mit ihrer Tochter aus Iran nach Deutschland und wurde 2019 eingebürgert. In Iran hat sie nach dem Bachelorabschluss als Englischlehrerin und dann in einem Handelsunternehmen als Personalleiterin gearbeitet. Danach hat sie 2 weitere berufliche Qualifikationen erworben: im Bereich Finanzen und Buchhaltung und in Informatik. Es gab keine Möglichkeit, die Dokumente über die Qualifikationen aus Iran zu bekommen. Daher kam eine QA in Frage.

<b>Name</b>	Narjes Rezvanian
<b>Alter</b>	43
<b>Referenzberuf</b>	Kauffrau für Büromanagement
<b>Herkunftsland</b>	Iran
<b>Tätig als ...</b>	Gehaltsbuchhalterin



### Steckbrief 3:

#### Viktor Mohr

Viktor Mohr kam 2003 als Spätaussiedler mit seiner Familie aus Russland nach Darmstadt. In Russland war er 23 Jahre Lehrer für Maschinen und Traktoren an einer technischen Schule. In Deutschland hatte er Jobs im Helferbereich aber auch im qualifizierten Elektrohandwerk. Von der Anerkennung erfuhr er von einem Arbeitgeber, bei dem er als Meister anfangen sollte. Da die Anerkennung auf Grundlage seiner Zeugnisse nicht möglich war, wurde ihm die QA angeboten.

<b>Name</b>	Viktor Mohr
<b>Alter</b>	60
<b>Referenzberuf</b>	Elektroniker (HWK)
<b>Herkunftsland</b>	Russland
<b>Tätig als ...</b>	Elektromeister





## MEINE QA: Anlagenmechaniker SHK – Eduard Asadullin



### DIE BERATUNG

Schon vor der QA werden Sie bei der zuständigen Stelle beraten. In der Regel haben Sie dann bereits einen Antrag auf Anerkennung gestellt. Und es ist klar, dass in Ihrem Fall eine QA in Frage kommen könnte. Bei der zuständigen Stelle erfahren Sie genau, wie das Anerkennungsverfahren mit QA abläuft. Sie erhalten dabei die Gelegenheit, alle offenen Fragen zu klären.

Das erfahren Sie bei der Beratung:

- Warum kommt die QA für mich in Frage?
- Wie läuft die QA ab und was muss ich machen?
- Wie sind meine Chancen, die QA zu schaffen?
- Was kostet die QA und kann ich Hilfe bei der Finanzierung erhalten?

Sie können dann entscheiden, ob Sie eine QA machen möchten. Für Eduard Asadullin war schnell klar, dass er die QA machen will.

„Mein Name ist Eduard Asadullin. Ich bin 42 Jahre alt. Seit 4 Jahren bin ich jetzt in Deutschland. Aktuell wohne ich in Eisenhüttenstadt.

In Russland war ich als Schlosser selbstständig. Wichtige Dokumente für die Anerkennung konnte ich nicht mitnehmen.“



### SCHRITT 1 Die Beratung







„In Deutschland habe ich von Freunden erfahren, dass es die Anerkennung gibt. Leider konnte ich nicht alle notwendigen Dokumente aus Russland mitbringen. In der Beratung bei Natallia Malinouskaya-Franke von der Handwerkskammer Frankfurt (Oder) in der Region Ostbrandenburg habe ich dann erfahren, dass ich die Anerkennung mit Hilfe einer QA bekommen kann. Die QA würde mich auch im Job weiterbringen. Ich muss nur zeigen, was ich kann.“

„Schön, dass ich hier unterstützt werde. Ich kann auch Russisch sprechen, wenn mir die deutschen Wörter nicht gleich einfallen.“



„Nach der Beratung war für mich klar: Die QA ist eine Chance, die ich nutzen sollte!“



### Hilfe bei der Finanzierung der QA

Eine QA ist immer auch mit Kosten verbunden, zum Beispiel für die Raummiete, die Berufsexpertin oder das Arbeitsmaterial. Gut zu wissen: Diese Kosten müssen Sie in der Regel nicht selbst bezahlen. Sie können zum Beispiel über die Bundesagentur für Arbeit (BA) übernommen werden. Sprechen Sie dieses Thema bei der Beratung an!



## DAS SONDIERUNGSGESPRÄCH

Vor der QA werden Sie in der Regel ein erstes Gespräch mit der Berufsexpertin oder dem Berufsexperten haben. Das nennt sich Sondierungsgespräch. Dabei geht es um den Beruf und Ihre beruflichen Fähigkeiten. Im Gespräch klärt sich, ob eine QA sinnvoll und möglich ist. Danach wird die QA persönlich für Sie geplant. Schließlich sollen Sie in der QA alles gut verstehen und die Aufgaben auch lösen können.



„Als mir der Berufsexperte Herr Wildner die Heizungsanlage zeigte, war ich sofort in meinem Element.“



„Vor dem Gespräch war ich nervös. Ich wusste nicht, was mich erwartet. Gut war, dass Frau Malinouskaya-Franke mich zu dem Gespräch begleitet und übersetzt hat. Herr Wildner ist auch Anlagenmechaniker SHK und kennt sich gut aus. Im Gespräch mit ihm habe ich gemerkt, dass ich die QA schaffen kann. Ich konnte ihm viele Fragen stellen.“



### SCHRITT 2 Das Sondierungsgespräch

Sie haben nur wenige Deutschkenntnisse? Hierfür gibt es Hilfen, die Sie im Sondierungsgespräch ansprechen können: Skizzen, Glossare oder vielleicht die Unterstützung durch Dolmetscher können bei Sprachproblemen die Lösung sein.





„Okay, damit  
kenne ich mich  
bestens aus.“



„Im Sondierungsgespräch  
konnte ich ein gutes Bild davon  
bekommen, was Herr Asadullin  
kann. Schön zu sehen, wie  
Menschen in anderen Ländern  
den Beruf erlernen. Oft können  
sie genauso viel wie deutsche  
Fachkräfte. Das sollte man  
anerkennen.“



„Herr Wildner hat das Sondierungsgespräch in der Lehrwerkstatt gemacht. Mit den Geräten der deutschen Hersteller bin ich bestens vertraut. Ich konnte direkt zeigen, wie ich damit gearbeitet habe. Die Sprache war dann gar nicht mehr so wichtig. Wir sind beide vom Fach und ich konnte zeigen, dass ich alles verstanden habe.“



Wenn im Sondierungsgespräch klar geworden ist, dass eine QA in Frage kommt, bestätigen Sie schriftlich Ihre Teilnahme.





# DIE QUALIFIKATIONSANALYSE

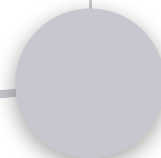
**In der Qualifikationsanalyse zeigen Sie, was Sie beruflich können. Sie weisen Ihre Kenntnisse und Fähigkeiten praktisch nach. Die QA kann eine Arbeitsprobe, ein Fachgespräch oder auch Probearbeiten in einem Betrieb sein. Das Sondierungsgespräch ist die Grundlage.**

Im Fall von Eduard Asadullin lag auf der Hand:

In der QA sollte er praktische Aufgaben aus dem Arbeitsalltag eines Anlagenmechanikers SHK lösen. Das nennt man Arbeitsprobe.



## SCHRITT 3 Die Qualifikationsanalyse





„Hier ist ein Messwert viel zu hoch. Dieses Problem kommt mir bekannt vor. Das kann ich sicherlich über die Einstellungen an der Armatur verändern.“

„Beim Löten fehlt mir die Routine. Ich habe das schon gelernt, aber in meinem Beruf wenig gebraucht. Hoffentlich ist Herr Wildner zufrieden mit dem Ergebnis.“







## DIE QUALIFIKATIONSANALYSE

**Während der QA werden praktische Aufgaben aus dem Beruf gestellt. Der Berufsexperte oder die Berufsexpertin beobachtet, wie Sie die Aufgaben erledigen und notiert die Ergebnisse. Eine weitere Person ist anwesend und beobachtet. Nach der QA werden die Ergebnisse aus den Aufgaben in der Regel gemeinsam mit Ihnen besprochen: Wie ist es gelaufen? Welche Aufgaben wurden alle gelöst? Gab es auch Dinge, die vielleicht nicht geklappt haben?**

Herr Asadullin hat fast alle Aufgaben sehr gut gelöst. Beim Lötten war er nicht ganz sicher. Das hat aber am positiven Gesamtergebnis nichts geändert. Er hat die QA bestanden. Für die Anerkennung muss er in ein paar Bereichen Kurse besuchen. Welche genau, hat Herr Asadullin von Frau Malinouskaya-Franke ein paar Tage später erfahren.



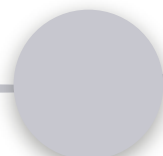
Bei der QA geht es nicht darum, die Unterschiede Ihrer Ausbildung im Vergleich zur deutschen Ausbildung zu zeigen. Es geht darum, was Sie können. Bereits im Sondierungsgespräch wird klar, welche Inhalte der deutschen Ausbildung im Ausland vielleicht gar nicht vorkommen. In anderen Bereichen ist Ihre Ausbildung vielleicht etwas anders. Das ist aber nicht schlimm, denn zum Ausgleich der Unterschiede gibt es Kurse. Durch den Besuch dieser Kurse können Sie fehlende Inhalte nachholen und dann bei der zuständigen Stelle einen Folgeantrag auf Anerkennung stellen. Nach Überprüfung erhalten Sie den Bescheid über die volle Anerkennung.



**„Werkzeug und Materialien standen zur Verfügung. Wir haben Herrn Asadullin dann in Ruhe arbeiten lassen. Hin und wieder habe ich aus der Distanz Notizen gemacht. Tipps brauchte er gar nicht.“**

### SCHRITT 3

#### Die Qualifikationsanalyse







„Nach den praktischen Aufgaben hatten wir das Fachgespräch. Im Gespräch habe ich erklärt, was ich gemacht habe und warum.“



„Grundsätzlich hat er alles gut hinbekommen. Man sieht, dass er vom Fach ist. Zur vollen Anerkennung wird er aber ein paar Kurse besuchen müssen. Das sollte für ihn kein Problem sein.“

**„Super! Das Feedback ist sehr gut und die QA bestanden. Die Kurse werden bestimmt interessant.“**





## MEINE QA: **Kauffrau für Büromanagement – Narjes Rezvanian**

„Mein Name ist Narjes Rezvanian. Ich bin 43 Jahre alt, komme aus Iran und bin seit 2014 in Deutschland. Nach dem Studium habe ich noch einen Abschluss im Bereich Finanzen und Buchhaltung und einen im Bereich Informatik gemacht. Berufserfahrung habe ich als Personalleiterin bei einem Handelsunternehmen und als Englischlehrerin. Aus Iran konnte ich keine Dokumente mitbringen.“



„In der Anerkennungsberatung in Heidelberg habe ich zum ersten Mal gehört, dass ich vielleicht eine QA machen könnte. Ich bin dann zu Verena Specker von der IHK Rhein-Neckar in die Beratung gegangen. Dort habe ich alles zur QA erfahren und mich gleich dafür entschieden.“

„Beim Sondierungsgespräch mit dem Berufsexperten wurde besprochen, was ich alles in Iran gelernt habe.“



„In der QA musste ich verschiedene Aufgaben aus dem Alltag einer Kauf-frau für Büromanagement erledigen. Das waren Dinge, die ich schon aus dem Job kannte. Teilweise habe ich direkt erklärt, wie ich die Aufgaben gelöst habe.“

„Schon während der QA habe ich gemerkt, dass ich alles gut hinkriege. Danach habe ich direkt erfahren, dass es geklappt hat! Der Gleichwertigkeitsbescheid kam dann später mit der Post.“







## MEINE QA: Elektroniker – Viktor Mohr

„Mein Name ist Viktor Mohr. Ich bin 60 Jahre alt und lebe seit 2003 mit meiner Familie in Deutschland. In Russland war ich 23 Jahre lang Lehrer an einer technischen Schule. In Deutschland musste ich wieder von Null anfangen.“



„Herr Müller von der HWK Koblenz hat sich in der Beratung viel Zeit für mich genommen und genau erklärt, wie die QA abläuft. Im Sondierungsgespräch konnte ich später dem Berufsexperten genau berichten, was ich gelernt habe und welche Erfahrung ich im Job habe.“







„In der QA waren die Aufgaben klar und verständlich. Vom Berufsexperten, Herrn Schuld, habe ich direkt ein Feedback bekommen. Er hat mir gesagt, ob ich die Aufgabe richtig angehe.“



**„Nach fast 20 Jahren in Deutschland ist die Anerkennung für mich persönlich ein Stück Wertschätzung. Meine ganze Familie ist begeistert. Es ist eine große Erleichterung, wenn Du und Dein berufliches Können respektiert werden.“**

„Beim Abschlussgespräch war die Stimmung locker. Alle waren zufrieden. Kurze Zeit später bekam ich den Bescheid über die Anerkennung auf dem Niveau eines Gesellen. Und seit letztem Monat bin ich als Elektromeister in der Handwerksrolle eingetragen. Dafür musste ich noch eine Prüfung machen.“



# IMPRESSUM

## **Herausgeber**

Bundesinstitut für Berufsbildung (BIBB)  
Robert-Schuman-Platz 3, 53175 Bonn

## **Gestaltung**

Kreativ Konzept – Agentur für Werbung GmbH  
Lessingstraße 52, 53113 Bonn

## **Druck**

Schloemer + Partner GmbH, Fritz-Erler-Straße 40, 52349 Düren  
www.gruen-gedruckt.de

## **Bildnachweis**

Titelbild: ©Media Company/Christof Rieken

## **Stand**

November 2022

Diese Broschüre ist ein Ergebnis des Verbundprojekts „NetQA – Netzwerk Qualifikationsanalyse“ unter der fachlichen Steuerung des Westdeutschen Handwerkskammertags (WHKT), an dem folgende Partner und Kammern beteiligt waren:

- Handwerkskammer Frankfurt (Oder) Region Ostbrandenburg
- Handwerkskammer Koblenz
- Handwerkskammer der Pfalz
- Industrie- und Handelskammer Rhein-Neckar

NetQA wird vom Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) finanziert, mit dem Deutschen Handwerkskammertag (DHKT) und dem Deutschen Industrie- und Handelskammertag (DIHK) abgestimmt und vom Bundesinstitut für Berufsbildung (BIBB) koordiniert.

WEITERE INFORMATIONEN ZUM PROJEKT UNTER:

➔ [www.anererkennung-in-deutschland.de/netqa](http://www.anererkennung-in-deutschland.de/netqa)

➔ [www.whkt.de/netqa](http://www.whkt.de/netqa)



